PATENT COOPERATION TREATY

INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY (Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

(PCT Rule 44bis)

Applicant's or agent's file reference 311315	FOR FURTHER ACTION	Priority date (day/month/year) 11 May 2005 (11.05.2005)				
International application No. PCT/EP2006/060837	International filing date (day/month/year) 17 March 2006 (17.03.2006)					
International Patent Classification (8th edition unless older edition indicated) See relevant information in Form PCT/ISA/237						
Applicant ROBERT BOSCH GMBH						

1.	This international preliminary report on patentability (Chapter I) is issued by the International Bureau on behalf of the International Searching Authority under Rule 44 bis 1(a).					
2.	This REPORT consists of a total of 6 sheets, including this cover sheet.					
	In the attached sheets, any reference to the written opinion of the International Searching Authority should be read as a reference to the international preliminary report on patentability (Chapter I) instead.					
3.	3. This report contains indications relating to the following items:					
	Box No. I	Basis of the report	,			
	Box No. II	Priority				
	Box No. III	Non-establishment of opin applicability	ion with regard to novelty, inventive step and industrial			
	Box No. IV	Lack of unity of invention				
	Box No. V	Reasoned statement under applicability; citations and	Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial explanations supporting such statement			
	Box No. VI	Certain documents cited				
	Box No. VII	Certain defects in the international application				
	Box No. VIII	Certain observations on th	e international application			
4.	4. The International Bureau will communicate this report to designated Offices in accordance with Rules 44bis.3(c) and 93bis.1 but not, except where the applicant makes an express request under Article 23(2), before the expiration of 30 months from the priority date (Rule 44bis.2).					
<u> </u>						
			Date of issuance of this report 13 November 2007 (13.11.2007)			
The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland		lombettes	Authorized officer Agnes Wittmann-Regis			
Food	Facsimile No. +41 22 338 82 70		e-mail: pt06.pct@wipo.int			

Form PCT/IB/373 (January 2004)

VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

Absender: INTERNATIONALE RECH	IERCHENBEHÖRDE -		•		
An:			PCT		
siehe Formular PCT/ISA/220		SCI	HRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHENBEHÖRDE		
·		(Regel 43bis.1 PCT)			
,		Absendedatu (Tag/Monat/Ja 210 (Blatt 2)	lahr) siehe Formular PCT/ISA/		
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts siehe Formular PCT/ISA/220		WEITERES	S VORGEHEN 2 unten		
Internationales Aktenzeichen Internationales Ar PCT/EP2006/060837 17.03.2006		edatum (TagMonat/Jahr) Prioritätsdatum (TagMonat/Jahr) 11.05.2005			
Internationale Patentklassifikation (IPC) ode INV. B25D11/12	er nationale Klassifikation i	und IPC			
Anmelder ROBERT BOSCH GMBH					
1. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten: □ Feld Nr. I Grundlage des Bescheids □ Feld Nr. II Priorität □ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit □ Feld Nr. IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung □ Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1 a) i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung □ Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen □ Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung □ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung					
 WEITERES VORGEHEN Wird ein Antrag auf internationale vorläufige Prüfung gestellt, so gilt dieser Bescheid als schriftlicher Bescheid der mit der Internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde ("IPEA"); dies trifft nicht zu, wenn der Anmelder eine andere Behörde als diese als IPEA wählt und die gewählte IPEA dem Internationale Büro nach Regel 66.1 bis b) mitgeteilt hat, dass schriftliche Bescheide dieser Internationalen Recherchenbehörde nicht anerkannt werden. Wenn dieser Bescheid wie oben vorgesehen als schriftlicher Bescheid der IPEA gilt, so ist der Anmelder aufgefordert, bei der IPEA vor Ablauf von 3 Monaten ab dem Tag, an dem das Formblatt PCT/ISA/220 abgesandt wurde oder vor Ablauf von 22 Monaten ab dem Prioritätsdatum, je nachdem, welche Frist später abläuft, eine schriftliche Stellungnahme und, wo dies angebracht ist, Änderungen einzureichen. Weitere Optionen siehe Formblatt PCT/ISA/220. Nähere Einzelheiten siehe die Anmerkungen zu Formblatt PCT/ISA/220. 					
Name und Postanschrift der		r Fertigstellung	Bevollmächtigter Bediensteter		
Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt - P.E. NL-2280 HV Rijswijk - Pays B Tel. +31 70 340 - 2040 Tx: 31 Fax: +31 70 340 - 3016	dieses Be 3. 5818 Patent agriche Formas as PCT/ISA/2	scheids nular	Lorence, X Tel. +31 70 340-9413		

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2006/060837

_	Fe	1 ble	Ir. I Grundlage des Bescheids			
1.	Hinsichtlich der Sprache beruht der Bescheid auf					
	☐ der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der sie eingereicht wurde					
	einer Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Sprache , bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden is (Regeln 12.3 a) und 23.1 b)).					
2.	 Hinsichtlich der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz, die in der internationalen Anmeldung offenbart wurde und für die beanspruchte Erfindung erforderlich ist, ist der Bescheid auf folgender Grundlage erstellt worden: 					
	a. Art des Materials					
			Sequenzprotokoli			
			Tabelle(n) zum Sequenzprotokoli			
	b. Form des Materials					
			in Papierform			
			in elektronischer Form			
	c. Zeitpunkt der Einreichung					
			in der eingereichten internationalen Anmeldung enthalten			
			zusammen mit der internationalen Anmeldung in elektronischer Form eingereicht			
			bei der Behörde nachträglich für die Zwecke der Recherche eingereicht			
3.	Ġ	ein od	urden mehr als eine Version oder Kopie eines Sequenzprotokolls und/oder einer dazugehörigen Tabelle gereicht, so sind zusätzlich die erforderlichen Erklärungen, dass die Information in den nachgereichten er zusätzlichen Kopien mit der Information in der Anmeldung in der eingereichten Fassung übereinstimmt w. nicht über sie hinausgeht, vorgelegt worden.			
4.	Zusätzliche Bemerkungen:					

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2006/060837

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Regel 43bis.1 a) i) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit

Ja: Ansprüche

Nein: Ansprüche 1-16

Erfinderische Tätigkeit

Ja: Ansprüche

Nein: Ansprüche 1-16

Gewerbliche Anwendbarkeit

Ja: Ansprüche: 1-16

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen:

siehe Beiblatt

Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken:

siehe Beiblatt

Formblatt PCT/ISA/237 (April 2005)

Zu Punkt V

- 1 Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:
 - D1: DE 35 05 544 A1 (HILTI AG) 21. August 1986
 - D2: US 1 901 981 A (OUSBACK MATS GOSTA HARRY) 21. März 1933
 - D3: CH 659 422 A5 (BLACK &; DECKER INC) 30. Januar 1987
 - D4: DE 36 34 593 A1 (BLACK &; DECKER INC) 14. April 1988
 - D5: WO 03/041915 A (BLACK &; DECKER INC; HANKE, ANDREAS) 22. Mai 2003
 - D6: US 2 260 172 A (JR. ALENZO G. DECKER,) 21. Oktober 1941
 - D7: EP 1 252 976 A (BLACK &; DECKER INC) 30. Oktober 2002
 - D8: DE 33 10 145 A1 (HILTI AG; HILTI AG, SCHAAN, LI) 27. September 1984
- 2 UNABHÄNGIGER ANSPRUCH 1
- 2.1 Ungeachtet der unten im Punkt VIII erwähnten fehlenden Klarheit ist der Gegenstand des Anspruchs 1 im übrigen nicht neu im Sinne von Artikel 33(2) PCT, so dass die Erfordernisse des Artikels 33(1) PCT nicht erfüllt sind.
- 2.2 Dokument D1 offenbart (die Verweise in Klammern beziehen sich auf dieses Dokument): eine Elektrowerkzeugmaschine mit einem in einem Gehäuse angeordneten Antrieb (9) und einem Schlagwerk sowie einem Handgriff (see Figur 1), umfassend ein vom Antrieb (9) angetriebenen Exzenter (16), wobei das Schlagwerk bewegliche Teile (11, 13) umfasst, wobei wenigstens zwei der beweglichen Teile (11, 13) in einem separaten Führungszylinder (5) verlagerbar sind.
- 2.3 Die Dokumente D2, D3, D4, D5, D6, D7, D8 offenbaren auch der Gegenstand des Anspruchs 1, siehe diese Dokumente und die entsprechenden im Recherchenbericht angegebenen Textstellen.
- 3 ABHÄNGIGE ANSPRÜCHE 2-16

Die abhängigen Ansprüche 2-16 enthalten keine Merkmale, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den sie sich beziehen, die Erfordernisse des PCT in bezug auf Neuheit bzw. erfinderische Tätigkeit erfüllen, siehe Dokumente D1,

SCHRIFTLICHER BESCHEID DER INTERNATIONALEN RECHERCHEBEHÖRDE (BEIBLATT)

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP2006/060837

D2, D3, D4, D5, D6 und D7 und die entsprechenden im Recherchenbericht angegebenen Textstellen.

Zu Punkt VIII

Die Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 6 PCT, weil der Anspruch 1 nicht klar ist. Im kennzeichnenden Teil des Anspruch 1 scheint es ein Widerspruch zu der Beschreibung und den Abbildungen zu sein, wobei der Zylinder gegenüber den beweglichen Teilen und dem Exzenter nicht feststehend zu sein scheint. Deshalb wurde es interpretiert: "... dadurch gekennzeichnet, dass wenigstens zwei der beweglichen Teile in einem separaten Führungszylinder verlagerbar sind."